

## Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 16. Januar 2018

---

### **Mehrzweckhallenareal jetzt videoüberwacht**

Aufgrund verschiedener Vandalenakte um die Mehrzweckhalle und auf dem danebenliegenden Spielplatz, sah sich der Gemeinderat gezwungen, das Areal mit einer Videoüberwachung auszustatten. Die Anlage wurde installiert und eingestellt und kann nun in Betrieb genommen werden. Die Kosten für die gesamte Anlage belaufen sich auf rund 17'000 Franken. Der Gemeinderat bestimmte die Personen, die bei einem Schaden berechtigt sind, die Aufnahmen einzusehen und schickte das vorgeschlagene Reglement der kantonalen Datenschützerin zur Überprüfung.

### **Lagerraum für den Werkhof**

Die Werk-/Wasserkommission wurde vom Gemeinderat dazu eingeladen, die Notwendigkeit der Miete des Aussenlagers an der Quellenstrasse nochmals abzuklären, weil sich evtl. durch den Kauf der Liegenschaft Hauptstrasse 81/83 neue Möglichkeiten für allfällige Lagerräume eröffnen würden. Die Kommission teilt jedoch mit, dass der Platz zu gering sei und man einen Dreijahresvertrag mit dem Vermieter an der Quellenstrasse unterzeichnen möchte.

### **Unerwünschte Waldtreppe**

Ein Waldbesitzer macht den Gemeinderat darauf aufmerksam, dass er aus Sicherheitsgründen Bäume fällen muss, was vom Kanton auch bewilligt ist. Auf dem besagten Waldgrundstück befindet sich jedoch eine durch den Zivilschutz erstellte Treppe, die ein Hindernis beim Fällen und Abtransport der Bäume darstelle. Er verlangte, dass die Treppe entfernt wird, weil es sich beim besagten Waldpfad auch nicht um einen öffentlich-rechtlichen Gehweg handelt. Der Gemeinderat nahm die geplante Aktion zur Kenntnis. Ein Rückbau der Stufen ist jedoch nicht geplant. Sollte es beim Fällen der Bäume zu Beschädigungen kommen, werden diese anschliessend nicht mehr in Stand gestellt.

### **In Kürze**

- Der Gemeinderat lehnte die Einsprache gegen Anschlussgebühren für eine Wohnraumerweiterung ab.
- Der Gemeinderat lehnte ein Beitragsgesuch eines auswärtigen Vereins ab.